

Presseinformation

Position des Verbandes Evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein (VEK): Keine Kürzungen im Kitabereich! Auskömmliche Finanzierung sichern!

Rendsburg, 15.4.2010. In der aktuellen Diskussion um die Kitafinanzierung und die Beitragsfreiheit im letzten Kitajahr möchte der Verband Evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein e.V. (VEK) seine Positionen darlegen:

Der VEK fordert seit Jahren eine auskömmliche Finanzierung im Kitabereich. Dem Kitabereich darf kein Cent entzogen werden! Sechs Jahre kürzen sind genug! Denn der seit Jahren auf 60 Mio Euro eingefrorene Landesetat ist bei steigenden Kosten und mehr Kindern in den Kitas nichts anderes als eine reale Kürzung.

Qualität kostet Geld. Um die Qualität der Kita-Arbeit zu sichern und auszubauen, muss stattdessen mehr Geld ins System. Um den Bildungsauftrag zu retten, muss das Land in die Personalkosten investieren. Standards wie Gruppengrößen dürfen vor Ort nicht weiter abgesenkt werden. Das Land muss sich seiner familien- und bildungspolitischen Aufgabe endlich stellen, so lautet die klare Forderung des VEK.

Der VEK fordert ebenfalls seit Jahren, die Familien stärker zu entlasten: Es muss darum gehen, die wenigen Mittel des Landes gerechter zu verteilen und endlich ein neues Finanzierungskonzept zu entwickeln.

Entsprechende Ideen, die DW und VEK dazu in die Debatte einbrachten, sind als Diskussionsvorschläge zu verstehen. Sie haben das Ziel, alle Beteiligten an einen Tisch zu bringen, um die Kitafinanzierung gemeinsam effektiv und auskömmlich neu zu organisieren. Im Februar 2010 hatten VEK und DW in diesem Zusammenhang zuletzt angeregt, statt des letzten das erste Kitajahr beitragsfrei zu stellen um die so freigesetzten Mittel (ca 10 Mio Euro) dem gesamten Kitabereich zuzuführen und dadurch den Landesanteil von bisher 60 Mio. Euro p.a. auf 70 Mio. Euro p.a. zu erhöhen.

Der VEK hat Ende März mit anderen Verbänden ein breites Aktionsbündnis gegen Kürzungen im Kitabereich initiiert. Unter dem Motto „Kürzt den Kindern nicht die Zukunft. Uns reicht's!“ betont der VEK als eine zentrale Forderung des Bündnisses: Keine Streichung des beitragsfreien Kitajahres! Sondern: Familien entlasten!

Der Verband Evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein e.V. (VEK) vertritt die Interessen von rund 600 Kindertageseinrichtungen in evangelischer Trägerschaft im Lande. Die evangelischen Einrichtungen sind mit insgesamt etwa 32.000 Kita-Plätzen marktführend in Schleswig-Holstein. Der VEK ist Fachverband des Diakonischen Werkes und zugleich eigenständiger Verband innerhalb der Nordelbischen Kirche.

Mehr Infos:

Markus Potten, VEK-Geschäftsführer

Tel. (0 43 31)593-171, Fax (0 43 31)593-296, Email: vek-rendsborg@diakonie-sh.de

Angelika Wurth, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Tel. (0 43 31)593-1 74, Fax (0 43 31)5 93-2 96, Email: vek-wurth@diakonie-sh.de